



Enapter

Enapter AG

Heidelberg

ISIN: DE000A255G02

Veröffentlichung von Insiderinformationen gemäß Artikel 17 MAR

Enapter AG: Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht mit Gesamtemissionsvolumen von bis zu EUR 30,6 Mio.

Heidelberg, 16. Februar 2021 (pta023/20:50) – Der Vorstand der Enapter AG (WKN: A255G0, ISIN: DE000A255G02; Börse: Regulierter Markt in Frankfurt/Main und Hamburg(General Standard)) hat heute auf Basis des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 8. Oktober 2020 und mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft unter Gewährung des Bezugsrechts für bestehende Aktionäre um bis zu EUR 1.391.831,00 durch Ausgabe von bis zu 1.391.831 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien gegen Bareinlagen zu erhöhen.

Der Bezugspreis je Aktie wurde vom Vorstand unter Zustimmung des Aufsichtsrats auf EUR 22,00 festgelegt. Das Gesamtemissionsvolumen beläuft sich damit auf bis zu EUR 30,6 Mio. Das Bezugsverhältnis beträgt 16:1, d.h. sechzehn alte Aktien gewähren das Recht zum Bezug von einer neuen Aktie. Die neuen Aktien sind ab dem 1. Januar 2021 gewinnberechtigt.

Mehrere große Aktionäre haben vorab erklärt, dass sie insgesamt 21.034.174 Bezugsrechte zum Bezug von insgesamt 1.314.635 neuen Aktien nicht ausüben und diese für eine Privatplatzierung zur Verfügung stellen. Diese Aktien wird die Gesellschaft im Rahmen einer Privatplatzierung verwerten. Bestehende, bezugsberechtigte Aktionäre werden daher die Möglichkeit haben, bis zu 77.196 neue Aktien mit einem maximalen Emissionsvolumen von EUR 1.698.290,00 im Rahmen eines Bezugsangebots zu zeichnen. Zudem wird den bestehenden Aktionären die Möglichkeit zum Mehrbezug eingeräumt. Der Mehrbezug ist begrenzt auf die insgesamt öffentlich angebotenen bis zu 77.196 neuen Aktien. Das Bezugsangebot wird prospektfrei nach § 3 Nr. 1 WpPG durchgeführt.

Die Bezugsfrist läuft vom 23. Februar 2021, 00:00 Uhr bis zum 9. März 2021, 24:00 Uhr.

Der Emissionserlös dient primär der Finanzierung des Enapter Campus in Saerbeck, in dem die Massenfertigung für die von Enapter AG entwickelten AEM Elektrolyseure mit einer geplanten Kapazität von 100.000 Stück pro Jahr entstehen soll. Das Gesamtinvestitionsvolumen in Saerbeck wird aktuell auf rund EUR 97 Mio. geschätzt. Der Enapter Campus soll bis zum Ende des dritten Quartals 2022 fertiggestellt werden gemäß dem mit Goldbeck, dem geplanten Generalunternehmer, abgestimmten Zeitplan.

Der Vorstand

Enapter AG · Ziegelhäuser Landstraße 1 · 69120 Heidelberg · info@enapterag.de · www.enapterag.de

Sitz der Gesellschaft: Heidelberg · Registergericht: Amtsgericht Mannheim HRB 735361

Vorstand: Sebastian-Justus Schmidt, Hansjörg Plaggemars · Aufsichtsratsvorsitzender: Armin Steiner



Enapter

Über Enapter

Unsere Vision

Eine Zukunft, in der fossile Brennstoffe nicht mehr verbrannt werden und erneuerbare Energien den Strom und grüner Wasserstoff den Treibstoff für die Welt bereitstellt.

Unsere Mission

Grünen Wasserstoff bezahlbar und zugänglich für alle machen. Wir senken die Kosten von Wasserelektrolyse, damit Wasserstoff wettbewerbsfähig wird.

Das ultimative Ziel

Bis 2050 wollen wir für 10% der Produktion von Wasserstoff-Elektrolyseuren verantwortlich sein. Wir arbeiten auf die vom Hydrogen Council festgelegten Ziele hin.